

## Manuale d'Uso e Manutenzione SKID-E, PRO SKID-E, PRO SKID-E MAX, SKID-E READY, SKID-OK, SKID-OK MAX Sedie di evacuazione

IT



Dispositivo Medico  
conforme al Regolamento  
UE 2017/745

Sistema di Garanzia di Qualità per la produzione ed il controllo finale dei prodotti  
certificato dall'organismo notificato TÜV SÜD Product Service GmbH.

## User's Manual SKID-E, PRO SKID-E, PRO SKID-E MAX, SKID-E READY, SKID-OK, SKID-OK MAX Evacuation chairs

EN



The device is in compliance  
with the Regulation UE  
2017/745

Guarantee of Quality system for the production and the final control of the products  
certified by the notifying body TÜV SÜD Product Service GmbH.

## Bedienungs- und Wartungshandbuch SKID-E, PRO SKID-E, PRO SKID-E MAX, SKID-E READY, SKID-OK, SKID-OK MAX Evakuierungsstühle

DE



Es wird hiermit erklärt, dass  
das Gerät der EU-Verordnung  
2017/745 entspricht

Qualitätssicherungssystem für die Herstellung und Endkontrolle von Produkten,  
zertifiziert durch die benannte Stelle TÜV SÜD Product Service GmbH.



## 1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### 1.1 ZWECK UND INHALT

Zweck dieses Handbuchs ist es, dem Kunden alle notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen, damit er neben der ordnungsgemäßen Verwendung des Geräts auch in der Lage ist, es möglichst selbstständig und sicher zu handhaben. Es enthält Informationen über den technischen Aspekt, den Betrieb, die Wartung, die Ersatzteile und die Sicherheit.

### 1.2 DAS BEDIENUNGSHANDBUCH AUFBEWAHREN

Das Bedienungs- und Wartungshandbuch muss während der gesamten Nutzungsdauer des Geräts in der Nähe des Geräts in einem geeigneten Behältnis aufbewahrt und vor allem vor allen Elementen oder Substanzen geschützt werden, die seine einwandfreie Lesbarkeit beeinträchtigen könnten.

### 1.3 VERWENDETE SYMBOLE

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Es wird hiermit erklärt, dass das Gerät der EU-Verordnung 2017/745 entspricht		Allgemeine Warnhinweise oder Spezifikationen
	Medizinisches Gerät		Im Handbuch nachsehen
	Hersteller		Seriennummer
	Herstellungsdatum		Produktcode
	Unique Device Identification (Geräteerkennung)		

### 1.4 KUNDENDIENSTANFRAGE

Bei Fragen zur korrekten Auslegung der Anleitung, zur Verwendung, Wartung, Installation und Rückgabe wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von Spencer, Tel. 0039 0521 541111, Fax 0039 0521 541222, E-Mail info@spencer.it oder schreiben Sie an Spencer Italia S.r.l. Via Provinciale Nr. 12 – 43038 Sala Baganza (Parma) - ITALIEN.

Um die Kundendienstarbeiten zu erleichtern, **geben Sie immer die Seriennummer (SN) auf dem Etikett** auf der Verpackung oder auf dem Gerät selbst an oder teilen Sie diese mit.

### 1.5 ENTSORGUNG

Sobald die Geräte unbrauchbar sind und nicht durch bestimmte Stoffe kontaminiert wurden, können sie als normaler fester Haushaltsabfall entsorgt werden. Andernfalls müssen die geltenden Vorschriften zur Entsorgung eingehalten werden.

### 1.6 KENNZEICHNUNG

Jedes Gerät ist mit einem Etikett versehen, das auf dem Gerät selbst und/oder auf der Verpackung angebracht ist und auf dem die Identifikationsdaten des Herstellers, des Produkts, der CE-Kennzeichnung und der Charge (LOS) stehen. **Dieses Schild darf niemals entfernt oder abgedeckt werden.**

## 2. WARNHINWEISE

### 2.1 ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Das Produkt darf nur von Personal angewendet werden, das im Gebrauch dieses und nicht eines anderen, ähnlichen Geräts geschult ist.
- Die Schulungen werden in ein spezielles Register eingetragen, in dem die Namen der geschulten Personen, der Ausbilder, das Datum und der Ort angegeben werden. Diese Dokumentation, welche die Eignung des Bedienpersonals für die Verwendung des Spencer-Produkts bescheinigt, ist mindestens 10 Jahre lang ab dem Ende der Lebensdauer des Produkts aufzubewahren und den zuständigen Behörden und/oder dem Hersteller auf Anfrage zur Verfügung zu stellen.
- Spencer Italia S.r.l. steht immer zur Durchführung von Ausbildungskursen zur Verfügung.
- Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten (z. B. Schulung, Installation, Verwendung), müssen Sie die in dieser Publikation enthaltenen Anweisungen sorgfältig lesen und dabei besonders auf die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen sowie die Installations- und Verwendungsmethoden achten.
- Falls es ein Bedienungshandbuch für ein anderes Gerät gibt, die sich von der erhaltenen unterscheidet, müssen Sie sich vor der Verwendung des Geräts unverzüglich mit dem Hersteller in Verbindung setzen.
- Sollten Sie Zweifel an der korrekten Auslegung der Anweisungen haben, wenden Sie sich bitte an Spencer Italia S.r.l., um die notwendigen Klarstellungen zu erhalten.
- Lassen Sie keine ungeschulten Personen bei der Verwendung des Geräts mithelfen, da sie den Patienten oder sich selbst verletzen könnten.
- Führen Sie die vorgeschriebene Wartung durch und beachten Sie die vom Hersteller im Bedienungshandbuch angegebene durchschnittliche Lebensdauer.
- Vor jedem Gebrauch ist immer die Unversehrtheit der Vorrichtung zu überprüfen, wie in das Bedienungshandbuch ausgewiesen. Im Falle von Anomalien oder Schäden, welche die Funktionalität und Sicherheit des Geräts und damit des Patienten und des Bedieners beeinträchtigen könnten, muss das Gerät sofort außer Betrieb genommen und der Hersteller kontaktiert werden.
- Wenn eine Fehlfunktion des Geräts festgestellt wird, muss sofort ein ähnliches Produkt verwendet werden, um die Kontinuität der Rettungsmaßnahmen zu gewährleisten.
- Es ist verboten, das Gerät für einen anderen als den in diesem Handbuch beschriebenen Zweck zu verwenden.
- Das Gerät nicht absichtlich verfälschen oder abändern. Die Änderung könnte ein unvorhergesehenes Nutzungsverhalten verursachen und den Patienten oder das Rettungspersonal schädigen.
- Das Gerät darf nicht verfälscht und verändert werden (Änderungen, Anpassungen, Hinzufügungen, Reparaturen), andernfalls wird keinerlei Haftung für den nicht korrekten Einsatz oder für Schäden übernommen, die durch das Gerät selbst verursacht werden; ferner verfallen die CE-Kennzeichnung und die Produktgarantie.
- Wer die hergestellten Geräte so verändert oder verändert lässt, dass sie nicht mehr dem vorgesehenen Zweck dienen oder nicht mehr die vorgesehene Leistung erbringen, muss die für das erste Inverkehrbringen geltenden Bedingungen einhalten.
- Vorsichtig handhaben.
- Sicherstellen, dass alle Vorsichtsmaßnahmen getroffen wurden, um Gefahren durch Kontakt mit Blut oder Körpersekreten zu verhindern.
- Vermerken und mit diesen Anweisungen aufbewahren: Los, Ort und Datum des Kaufs, Datum des ersten Gebrauchs, Prüfdatum, Benutzername und Kommentare.
- Bei der Verwendung des Geräts muss die Unterstützung durch ausgebildetes Personal gewährleistet sein.
- Lassen Sie den Patienten nicht ohne die Hilfe von mindestens einer Pflegeperson zurück, wenn das medizinische Gerät in Gebrauch ist.
- Das Gerät nicht unter anderen mehr oder weniger schweren Materialien lagern, die seine Struktur beschädigen können.
- Es muss an einem trockenen, kühlen Ort gelagert werden, vor Licht geschützt und nicht der Sonne ausgesetzt.
- Lagern und transportieren Sie das Gerät in der Originalverpackung.
- Das Gerät darf weder Verbrennungswärme ausgesetzt werden, noch mit brennbaren Stoffen in Berührung kommen.
- Das Gerät so positionieren und einstellen, dass Maßnahmen der Rettungssanitäter und die Anwendung der Rettungsgeräte nicht behindert werden.
- Achtung: Trotz aller Anstrengungen, Labortests, Abnahmeprüfungen und Gebrauchsanweisungen entsprechen die Bestimmungen nicht immer den praktischen Anwendungen, daher können Ergebnisse unter realen Gebrauchsbedingungen des Produkts im Einsatzfeld mitunter deutlich von ihnen abweichen. Die beste Anleitung ist der stete Gebrauch unter Aufsicht von erfahrenem und ausgebildetem Personal.
- Vermeiden Sie Hautkontakt, indem Sie ein chirurgisches Tuch zwischen den Patienten und das Gerät legen.

Unter Verweis auf die EU-Verordnung 2017/745 wird daran erinnert, dass öffentliche oder private Anwender, die bei Durchführung ihrer Tätigkeiten einen Unfall feststellen,

an dem ein medizinisches Gerät beteiligt ist, außer dem Hersteller innerhalb der durch ein oder mehrere Ministerialerlasse festgelegten Fristen und Modalitäten dem Gesundheitsministerium Mitteilung machen müssen. Angestellte öffentlicher oder privater Gesundheitsdienste müssen den Hersteller über alle anderen Störungen informieren, die es ermöglichen, Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherstellung der Gesundheit von Patienten und Anwendern zu ergreifen.

## 2.2 SPEZIFISCHE HINWEISE

- Unter Angaben eines zuständigen Beschäftigten sind ein Wartungsprogramm und regelmäßige Prüfungen zu bestimmen. Die Person, der die ordentliche Wartung des Geräts anvertraut ist, muss die vom Hersteller vorgesehenen Grundanforderungen im Rahmen dieser Gebrauchsanweisungen sicherstellen.
- Alle Wartungs- und Überarbeitungstätigkeiten müssen eingetragen und mit den entsprechenden technischen Tätigkeitsberichten dokumentiert werden (siehe Wartungsregister). Die Dokumentation muss für mindestens 10 Jahre ab Lebensende des Geräts aufbewahrt werden und muss auf Anfrage den zuständigen Behörden und/oder dem Hersteller zur Verfügung gestellt werden.
- Wenn eine Fehlfunktion des Geräts festgestellt wird, muss sofort ein ähnliches Produkt verwendet werden, um die Kontinuität der Rettungsmaßnahmen zu gewährleisten.
- Vor jedem Gebrauch ist immer die Unversehrtheit der Vorrichtung zu überprüfen, wie in das Bedienungshandbuch ausgewiesen. Im Falle von Anomalien oder Schäden, welche die Funktionalität und Sicherheit des Geräts und damit des Patienten und des Bedieners beeinträchtigen könnten, muss das Gerät sofort außer Betrieb genommen und der Hersteller kontaktiert werden.
- Bei der Verwendung des Geräts muss die Unterstützung durch ausgebildetes Personal gewährleistet sein.
- Lassen Sie den Patienten nicht ohne die Hilfe von mindestens einer Pflegeperson zurück, wenn das medizinische Gerät in Gebrauch ist.
- Das Gerät darf weder Verbrennungswärme ausgesetzt werden, noch mit brennbaren Stoffen in Berührung kommen.
- Es muss an einem trockenen, kühlen Ort gelagert werden, vor Licht geschützt und nicht der Sonne ausgesetzt.
- Das Gerät nicht unter anderen mehr oder weniger schweren Materialien lagern, die seine Struktur beschädigen können.
- Lagern und transportieren Sie das Gerät in der Originalverpackung.
- Das Gerät so positionieren und einstellen, dass Maßnahmen der Rettungssanitäter und die Anwendung der Rettungsgeräte nicht behindert werden.
- Die vom Medizinischen Notfalldienst genehmigten Verfahren für die Ruhigstellung und den Patiententransport befolgen.
- Immer die maximale Tragfähigkeit einhalten, die im folgenden Handbuch angegeben ist.
- Nicht handhaben, wenn das Gewicht nicht gut verteilt ist.
- Das Besteigen von Zugangspunkten ohne Heben ist nur mit dem Modell PRO SKID-E erlaubt.
- Mindestens zwei Personen in geeigneter körperlicher Verfassung sind erforderlich, um die Geräte zur Evakuierung über Treppen oder zur einfachen Handhabung von Patienten zu verwenden.

## 2.3 GEGENANZEIGEN UND NEBENWIRKUNGEN

Wenn Sie dieses Gerät wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben verwenden, gibt es keine besonderen Kontraindikationen oder Nebenwirkungen.

## 2.4 KÖRPERLICHE VORAUSSETZUNGEN DER EINSATZKRÄFTE

Die Evakuierungsstühle Spencer SKID-E, PRO SKID-E, PRO SKID-E MAX, SKID-E READY, SKID-OK und SKID-OK MAX sind Geräte, die ausschließlich für den professionellen Einsatz bestimmt sind.

Bediener, die sie verwenden, müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- die körperliche Fähigkeit, das Gerät zu benutzen
- das Gerät fest mit beiden Händen greifen können
- einen starken Rücken, Arme und Beine zum Heben, Schieben und Ziehen haben
- über eine gute muskuläre Koordination verfügen

Jeder Anwender muss im sicheren und zweckdienlichen Transport der Patienten geschult sein. Bei besonders schweren Patienten oder in steilem Gelände und in ungewöhnlichen Situationen können die Verladetechniken den Einsatz von mehr als zwei Bedienern erfordern.



**Die Fähigkeiten jedes Anwenders müssen vor Festlegung der Aufgabenverteilung der Einsatzkräfte beim Einsatz des Geräts geprüft werden.**

IT

EN

DE

### 3. BESCHREIBUNG DES PRODUKTS

#### 3.1 VERWENDUNGSZWECK

Treppensteigerstühle sind Geräte, die dazu dienen, einen Patienten in sitzender Position zum Krankenwagen zu bringen und zu tragen, aber nicht, um den Patienten im Krankenwagen zu transportieren. Sie sind mit Schlitten ausgestattet, die das Herabsteigen von Treppen unterstützen, um die Ermüdung des Bedieners beim Transfer von Patient und Stuhl zu verringern. Sie dürfen nicht stationär verwendet werden.

#### 3.2 VORGESEHENE BENUTZER

Die Zielgruppe sind Personen, die in Evakuierungsmaßnahmen in Notfällen geschult sind. Zu den möglichen Benutzern gehören auch Installateure von Räumen, in denen der Stuhl bei Nichtgebrauch aufgestellt werden soll.

#### 3.3 ERWARTETE PATIENTEN

Der Patient muss eine solche Anatomie und Kondition haben, dass er in sitzender Position transportiert werden kann, wobei seine Oberschenkel und sein Rücken ordnungsgemäß gestützt werden und der Sicherheitsgurt ordnungsgemäß angelegt ist.

Der Retter ist die Person, die für die Beurteilung der Eignung des Geräts für den jeweiligen Patienten verantwortlich ist. Es bestehen keine Gegenanzeigen oder Nebenwirkungen durch den Gebrauch des Geräts, sofern es gemäß Bedienungshandbuch angewendet wird.

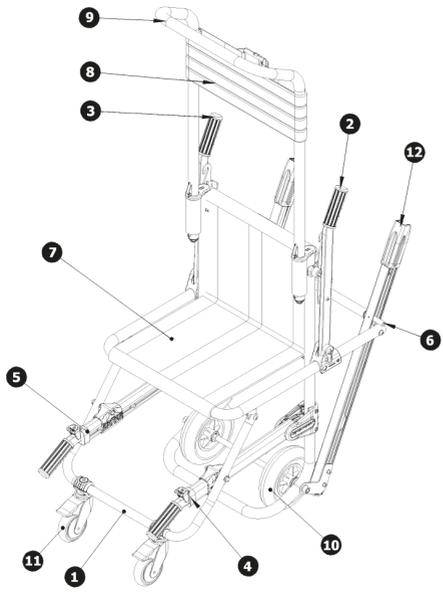


Abb. A

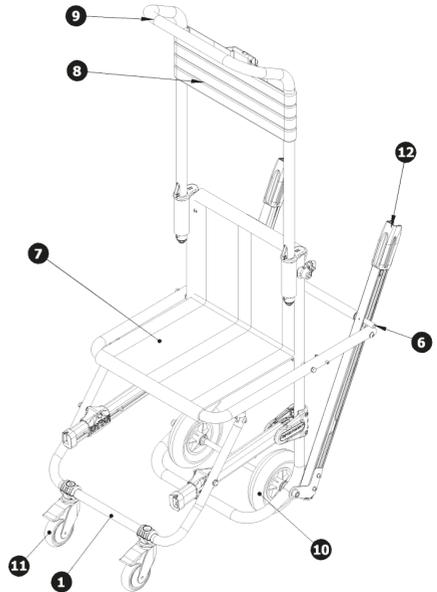


Abb. B

#### 3.4 HAUPTBESTANDTEILE

N°	BESTANDTEIL	MATERIAL	SKID-E	PRO SKID-E	PRO SKID-E MAX	PRO SKID-E AIR	SKID-E READY	SKID-OK	SKID-OK MAX
1	Fußstütze vorne	Aluminium	•						
2	Griff-Gruppe hinten links	Aluminium		•	•	•			
3	Griff-Gruppe hinten rechts	Aluminium		•	•	•			
4	Teleskopgriff-Gruppe vorne links	Aluminium		•	•	•			
5	Teleskopgriff-Gruppe vorne rechts	Aluminium		•	•	•			
6	Halterung Teleskopgriffe hinten (Nr. 2)	Aluminium		•	•	•			
7	Sitzbezug	PVC	•	•	•		•	•	•
8	Kopfstützbezug	PVC	•	•	•		•	•	•
9	Ausziehbarer Griff	Aluminium	•	•	•			•	•
10	Hinterrad Ø 200 mm (Nr. 2)	gummiertes Polyurethan	•	•	•		•		
11	Schwenkbares Vorderrad Ø 100 mm mit Bremse (Nr. 2)	Polypropylen	•	•	•		•	•	•
12	Riemenschlitten (Nr. 2)	Stoff Gummi	•	•	•		•	•	•
13	Hinterad Ø 200 x 32 mm (Nr. 2)	Polypropylen				•			
14	Hinterad Ø 150 x 32 mm (Nr. 2)	gummiertes Polyurethan						•	•

### 3.5 MODELLE

SK20001E	SKID-E	Evakuierungsstuhl mit silbernem Rahmen und schwarzer Bezug
SK10001E	PRO SKID-E	Evakuierungs-/Transportstuhl mit gelbem Rahmen und schwarzer Bezug
SK10201E	PRO SKID-E	Evakuierungs-/Transportstuhl mit silbernem Rahmen und schwarzer Bezug
SK20101E	SKID-E READY	Evakuierungs-/Transportstuhl mit voller Rückenlehne, gelbem Rahmen und schwarzer Bezug
SK20002E	SKID-OK	Evakuierungsstuhl
SK10002E	PROSKID-E AIR	Evakuierungsstuhl mit gelbem Rahmen und schwarzer Bezug
SK10202E	PROSKID-E MAX T/SILVER	Tragfähigkeit 250 kg
SK20005E	SKID-OK MAX	Tragfähigkeit 250 kg

### 3.6 TECHNISCHE DATEN

MERKMALE	SKID-E	PRO SKID-E	PRO SKID-E MAX	PRO SKID-E AIR	SKID-E READY	SKID-OK	SKID-OK MAX
Breite (mm)	530	550	550	410	530	520	520
Länge (mm)	900	1110	1110	1110	900	900	900
Länge mit ausgezogenen Griffen (mm)	–	1450	1450	1450	–	–	–
Höhe mit ausgezogenem Griff (mm)	1600	1600	1600	1600	1600	1540	1540
Höhe mit geschlossenem Griff (mm)	1070	1070	1070	1070	–	1040	1040
Dicke geklappt (mm)	330	330	330	330	330	175	175
Gewicht (kg)	12,7	14,2	14,2	13,8	13,5	10	10
Maximale Traglast (kg)	150	150	250	150	150	150	250

### 3.7 BEZUGSRICHTLINIEN

BEZUG	TITEL DES DOKUMENTS
Verordnung EU 2017/745	VERORDNUNG (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 5. April 2017 über Medizinprodukte

### 3.8 UMWELTBEDINGUNGEN

Betriebstemperatur: -15 bis +50 °C

Lagertemperatur: -20 bis +60 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: 15% - 90%

## 4. BETRIEBSANLEITUNG

### 4.1 TRANSPORT UND LAGERUNG

Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Geräts, dass es angemessen verpackt ist und dass darauf geachtet wurde, dass es während des Transports nicht zu Stößen oder Stürzen kommt.

Bewahren Sie die Originalverpackung für einen eventuellen späteren Transport und die Lagerung auf. Schäden am Gerät, die während des Transports und der Handhabung entstanden sind, sind nicht von der Garantie abgedeckt. Reparaturen oder der Ersatz beschädigter Teile liegen in der Verantwortung des Kunden.

Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, kühlen Ort, geschützt vor Licht und Sonnenlicht. Es darf nicht mit Substanzen oder chemischen Stoffen in Berührung kommen, die seine Sicherheitseigenschaften verändern könnten.

Legen Sie während der Lagerung keine schweren Materialien auf das Gerät. Der Stuhl darf nicht als Ablagefläche für Materialien jeglicher Art verwendet werden.

### 4.2 VORBEREITUNG

Bei Erhalt des Produkts:

- Entfernen Sie die Verpackung und ordnen Sie das Material gut sichtbar an.
- Überprüfen Sie alle Teile in der beiliegenden Liste.

Das Gerät muss vor jeder Inbetriebnahme überprüft werden, um Fehlfunktionen und/oder Schäden durch Transport und/oder Lagerung zu erkennen.

Prüfen Sie dies vor der Inbetriebnahme:

- Allgemeine Betriebseignung des Geräts
- Anzug der Schrauben und Bolzen
- Abnutzungszustand der Räder und des Bremssystems
- Abnutzungszustand der Rutschen mit ihrem Gurtführungssystem
- Abnutzungszustand von Riemen und Blechen
- Schnappen der Federn

Wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind, kann das Gerät als einsatzbereit betrachtet werden.

IT

EN

DE

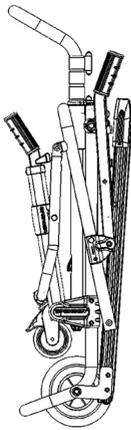


Abb. C

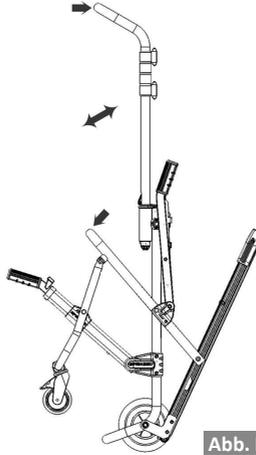


Abb. D

#### ■ 4.3.1 ÖFFNEN DES GERÄTS

1. Bringen Sie das Gerät in eine aufrechte Position (Abb. C), fassen Sie den Griff der Kopfstütze und ziehen Sie ihn heraus, bis er mit Hilfe der Verriegelungshaken vollständig verriegelt ist (nicht erforderlich beim Modell SKID-E READY).

2. Lösen Sie die Rumpfsicherheitsgurte, um den "Sitz" zu entriegeln.

3. Fassen Sie die Rückenlehne mit einer Hand und den "Sitz" mit der anderen (Abb. D) und öffnen Sie sie, indem Sie die beiden Enden nach außen drücken, bis sich die automatische Verriegelung in der offenen Position befindet. Der Tragesessel kann nun sicher auf dem Boden abgestellt werden.

4. Lösen Sie die Bremse der beiden  $\varnothing$  100 mm Schwenkräder an der Vorderseite. Das Gerät ist nun einsatzbereit.

#### ■ 4.3.2 SCHLIESSEN DES GERÄTS

Wenn das Gerät nicht mit Patienten besetzt ist:

1 - Verriegeln Sie die beiden  $\varnothing$  100 mm-Lenkrollen mit ihren Bremsen, nachdem Sie sie nach innen gedreht haben.

2 - Nur für die Modelle PRO SKID-E und PRO SKID-E MAX

Lösen Sie die hinteren Griffe (falls sie wie in Abb. E - F eingerastet sind), indem Sie den Haken der Griffe in die entsprechende Verriegelung einführen (Abb. G).

3 - Stellen Sie sich an die Rückseite des Geräts, drücken Sie auf die beiden Haken, die den Griff der Kopfstütze in Position halten, und führen Sie ihn entlang der speziellen Nylonführungen.

4 - Fassen Sie die Rückenlehne mit einer Hand und den "Sitz" mit der anderen und schließen Sie die beiden Enden, indem Sie sie nach innen drücken, bis sie sich in der geschlossenen Position befinden.

5 - Befestigen Sie den Rumpfgurt, um den "Sitz" zu fixieren.

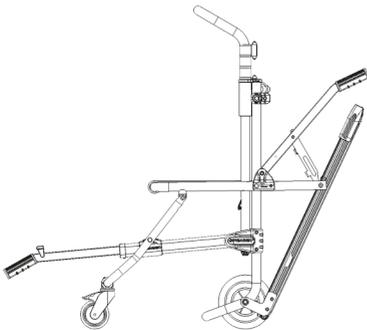


Abb. E

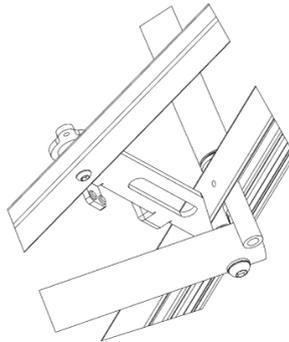


Abb. F

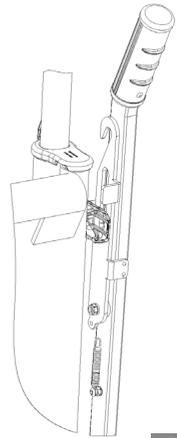


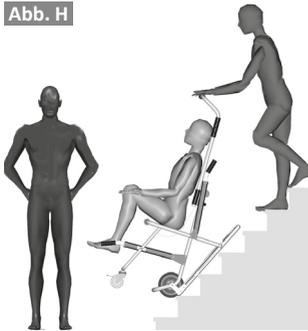
Abb. G

IT

EN

DE

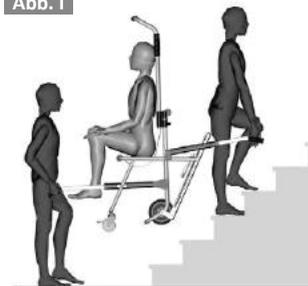
**Abb. H**



**4.3.3 Transport von Patienten auf Treppen - Abstieg**

- 1 - Wenden Sie das in Abschnitt 4.3.1 beschriebene Verfahren an.
- 2 - Greifen Sie den Griff fest mit Ihren Händen und setzen Sie den Patienten auf das Gerät. Achten Sie bei diesem Vorgang darauf, dass beide  $\varnothing$  100 mm Lenkrollen auf dem Boden stehen.
- 3 - Sichern Sie den Patienten mit den entsprechenden Sicherheitsgurten für den Oberkörper und den Kopf am Gerät.
- 4 - Nähern Sie sich der Treppe von der Seite des Handlaufs. Der erste Bediener hält seine Hände immer fest am Handlauf und begleitet den Abstieg des Geräts, indem er die Geschwindigkeit für einen sicheren und koordinierten Schritt einschätzt. **Der zweite Bediener darf niemals vor dem Gerät (vor dem Patienten) stehen, sondern muss seitlich des Geräts und in einem gewissen Abstand (einige Schritte nach unten) die Abseilvorgänge optimal leiten und bereit sein, bei Bedarf einzugreifen, ohne jemals seine eigene Sicherheit zu gefährden.**
- 5 - Halten Sie den Druck auf den Griff konstant nach unten, um dem Gerät mehr Stabilität zu verleihen (Abb. H).
- 6 - Wenn Sie das Ende der Treppe erreicht haben, bringen Sie den Stuhl wieder in eine aufrechte Position, so dass die Vorderräder am Boden haften, was die Stabilität und das Manövrieren und/oder lange Strecken erleichtert.

**Abb. I**



**4.3.4 Transport von Patienten auf Treppen - Aufstieg (NUR PRO SKID-E und PRO SKID-E MAX MODELL)**

- Die folgende Betriebsart kann nur mit dem PRO SKID-E Stuhl realisiert werden.
- 1 - Wenden Sie das in Abschnitt 4.3.1 beschriebene Verfahren an.
  - 2 - Sichern Sie den Patienten mit den entsprechenden Sicherheitsgurten für den Oberkörper und den Kopf auf dem Stuhl.
  - 3 - Der erste Bediener, der sich hinter dem Gerät befindet, verriegelt die hinteren Griffe, nachdem er sie aus der Verriegelung gelöst hat (Abb. G), indem er den Haken nach unten dreht und ihn dann auf dem Bolzen zwischen dem Schlitten und dem  $\varnothing$  200 mm großen Radträgerahmen befestigt (Abb. E - F).
  - 4 - Der zweite Bediener steht vor dem Gerät, dem Patienten zugewandt, und ergreift die beiden Teleskopgriffe an der Vorderseite, die er durch Drücken des Knopfes bewegt.
  - 5 - Mit einer geeigneten Hebeltechnik müssen die Bediener das Gerät gleichzeitig anheben und den Transport beginnen (Abb. I).
- ⚠ Für diese Art von Transport wird die Anwesenheit eines dritten Bedieners empfohlen, um die Operationen der ersten beiden optimal zu steuern.**

**5. SCHADENSTABELLE**

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Gerät entriegelt nicht aus der geschlossenen oder offenen Position während der Startoder Schließphase	Die Betriebsgeometrie ist beeinträchtigt oder beschlagnahmt	Führen Sie eine angemessene Schmierung durch. Wenn das Problem weiterhin besteht, nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und wenden Sie sich an den Spencer-Kundendienst
Schwierigkeiten beim Herausziehen und Einsetzen der Teleskopstiele (PRO SKID-E und PRO SKID-E MAX)	Vorhandensein von Ablagerungen im Schiebeseitz oder Versagen des Aluminiumprofils	Führen Sie eine gründliche Reinigung durch. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie das Gerät nicht zum Treppensteigen und wenden Sie sich an den SpencerKundendienst
Der Griff der ausziehbaren Kopfstütze bleibt nicht in der ausgezogenen Position eingerastet	Bruch des Federmechanismus der Rückhaltehaken	Nehmen Sie das Gerät sofort außer Betrieb und wenden Sie sich an den Spencer-Kundendienst
Schwierigkeiten bei der Steuerung des Geräts beim Heruntersteigen von Treppen	Abnutzung des Schlittenriemens und/oder Beschädigung der Schlitten	Nehmen Sie das Gerät sofort außer Betrieb und wenden Sie sich an den Spencer-Kundendienst
Strukturelle Beschädigungen	Unsachgemäße Verwendung und unzureichend geschultes Personal	Nehmen Sie das Gerät sofort außer Betrieb und wenden Sie sich an den Spencer-Kundendienst

**6. WARTUNG UND REINIGUNG**

**6.1 REINIGUNG**

Wird das Produkt nicht gereinigt besteht die Gefahr von Kreuzinfektionen durch Sekrete und/oder Rückständen.

**⚠ Während aller Kontroll- und Hygienemaßnahmen muss der Bediener geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe, Schutzbrille usw. tragen.**

Alle Metallteile, die äußeren Einflüssen ausgesetzt sind, werden Oberflächenbehandlungen und/oder Lackierungen unterzogen, um eine bessere Beständigkeit zu erzielen. Die ausgesetzten Teile mit lauwarmem Wasser und neutraler Seife waschen; niemals Lösungsmittel oder Fleckentferner verwenden. Zur Desinfektion Produkte verwenden, die keine lösungsmittel- oder ätzenden Wirkungen auf die Materialien haben, aus denen das Gerät besteht.

Um einen hohen Glanz auf Rahmenteile zu erzielen, empfehlen wir Cremes oder Wachse, die zum Polieren von Autokarosserien verwendet werden.

Wir empfehlen auch die Verwendung des Spencer STX 99 Poliermittels.

Es darf kein unter Hochdruck stehendes Wasser benutzt werden. Wasser dringt in die Gelenke ein und entfernt das Schmiermittel, wodurch die Gefahr von Korrosion an den Komponenten entsteht.

Wird das Produkt nicht gereinigt besteht die Gefahr von Kreuzinfektionen durch Sekrete und/oder Rückständen.

Sorgfältig mit lauwarmem Wasser nachspülen und überprüfen, dass alle Reste des Reinigungsmittels entfernt wurden, die das Produkt verschleifen oder beschädigen und seine Lebensdauer verringern könnte.

Vor dem Zusammensetzen vollständig trocknen lassen. Die Trocknung nach dem Waschen oder nach dem Einsatz in feuchter Umgebung muss natürlich und nicht erzwungen erfolgen; keine Flammen oder direkte Wärmequellen benutzen.

IT  
EN  
DE

## 6.2 WARTUNG

Unter Angaben eines zuständigen Beschäftigten sind ein Wartungsprogramm und regelmäßige Prüfungen zu bestimmen. Die Person, der die Wartung des Geräts anvertraut ist, muss die Grundanforderungen erfüllen, die vom Hersteller in den folgenden Absätzen vorgesehen sind. Alle Wartungsarbeiten müssen eingetragen und durch die technischen Tätigkeitsberichte dokumentiert werden. Diese Dokumentation muss für mindestens 10 Jahre nach dem Lebensende des Geräts aufbewahrt werden und muss den zuständigen Behörden und/oder dem Hersteller auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Unter Verweis auf die EU-Verordnung 2017/745 wird daran erinnert, dass öffentliche oder private Anwender, die bei Durchführung ihrer Tätigkeiten einen Unfall feststellen, an dem ein medizinisches Gerät beteiligt ist, außer dem Hersteller innerhalb der durch ein oder mehrere Ministerialerlasse festgelegten Fristen und Modalitäten dem Gesundheitsministerium Mitteilung machen müssen. **Bediener öffentlicher oder privater Gesundheitsdienste müssen den Hersteller über alle anderen Störungen informieren, die es ermöglichen, Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherstellung der Gesundheit von Patienten und Anwendern zu ergreifen.**

### 6.2.1 ORDENTLICHE WARTUNG

Die Person, die mit der routinemäßigen Wartung des Geräts betraut ist, muss die folgenden Grundvoraussetzungen erfüllen:

- Technische Kenntnisse über das Gerät und über die in dieser Anleitung beschriebenen regelmäßigen Wartungsarbeiten.
- Verwenden Sie für Wartungsarbeiten technisches Personal mit speziellen Qualifikationen, Schulungen und Unterweisungen für das betreffende Gerät.
- Verwenden Sie Original- oder vom Lieferanten zugelassene Materialien für Komponenten/Ersatzteile/Zubehör, um jeden Vorgang ohne Veränderungen oder Modifikationen am Gerät durchzuführen.
- Besitz von Kontroll- und Überprüfungssystemen für die mit dem Gerät durchgeführten Vorgänge.
- Gewährleistung der vollständigen Einhaltung der Anforderungen der EU-Verordnung 2017/745, auch in Bezug auf die Verpflichtungen gegenüber dem Hersteller, damit dieser jederzeit eine Überwachung nach dem Verkauf und eine Rückverfolgbarkeit der Produkte durchführen kann.

 **Während aller Kontroll-, Wartungs- und Hygienemaßnahmen muss der Bediener geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe, Schutzbrille usw. tragen.**

Kontrollen, die vor jeder Inbetriebnahme durchgeführt werden müssen:

- Betriebseignung des Geräts
- Anzug Schrauben und Bolzen
- Abnutzungsstatus (bewegliche Teile, Räder, Riemen, Bleche, Schlitten)
- Schmierung der bewegten Teile

 Die Häufigkeit der Kontrollen richtet sich nach Faktoren, wie die gesetzlichen Bestimmungen, die Art des Gebrauchs, die Häufigkeit des Gebrauchs, die Umweltbedingungen während der Verwendung und die Lagerung. Die in Abschnitt 5.1 beschriebene Reinigung und die Funktionsprüfung vor und nach jedem Gebrauch müssen durchgeführt werden. Spencer Italia S.r.l. lehnt jede Verantwortung für Fehlfunktionen oder Schäden ab, die dem Patienten oder Anwender durch die Verwendung von Geräten entstehen, die nicht der üblichen Wartung unterliegen, wodurch die Garantie erlischt und die Konformität mit der Verordnung 2017/745/EU nicht mehr gegeben ist.

 Die mit der ordentlichen Wartung beauftragte Person darf nur die im Abschnitt "6.2 Ersatzteile" angegebenen Ersatzteile ersetzen. Für andere Austausch-/Reparaturarbeiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an eine vom Hersteller autorisierte Stelle.

### 6.2.2 AUSSERORDENTLICHE WARTUNG

 Außerordentliche Wartung darf nur vom Hersteller oder von durch den Hersteller autorisierten Stellen durchgeführt werden.

Bei Eingriffen, die nicht vom Hersteller, sondern von einem autorisierten Zentrum durchgeführt werden, erinnern wir Sie daran, dass Sie einen Bericht über die durchgeführte Tätigkeit anfordern müssen. Auf diese Weise können sowohl Spencer Italia S.r.l. als auch der Nutzer alle durchgeführten Eingriffe im Laufe der Zeit nachvollziehen.

### 6.2.3 REGELMÄSSIGE ÜBERHOLUNG

Das Gerät muss jährlich überholt werden, um sicherzustellen, dass es korrekt funktioniert und die vom Hersteller beim Inverkehrbringen garantierten Sicherheitsanforderungen erfüllt.

Die Revisionen dürfen nur vom Hersteller ausgeführt werden, der interne und externe Techniker einsetzt, die fachlich ausgebildet und von ihm dazu befugt sind. Werden solche jährlichen Überprüfungen nicht durchgeführt, muss das Gerät SO LANGE GESICHERT WERDEN, BIS ES WIEDER INSTAND GESETZT WIRD, andernfalls muss es ENTSORGT WERDEN UND DER HERSTELLER MUSS BENACHRICHTIGT WERDEN. Bei Eingriffen, die nicht vom Hersteller, sondern von einem autorisierten Zentrum durchgeführt werden, erinnern wir Sie daran, dass Sie einen Bericht über die durchgeführte Tätigkeit anfordern müssen. Auf diese Weise können sowohl Spencer Italia S.r.l. als auch der Nutzer alle durchgeführten Eingriffe im Laufe der Zeit nachvollziehen.

## 6.3 LEBENSDAUER

Das Gerät hat, wenn es nach den nachfolgenden Anweisungen benutzt wird, eine durchschnittliche Lebensdauer von 5 Jahren ab Kaufdatum, die sich nach jährlichen Revisionen verlängert.

Die Lebensdauer kann nach alleinigem Ermessen des Herstellers oder des zugelassenen Kundendienstzentrums verlängert werden, falls die Sicherheitsanforderungen des Geräts weiterhin gewährleistet sind. Wird eine solche Verlängerung nicht vorgenommen, muss das Gerät ENTSORGT UND DER HERSTELLER INFORMIERT WERDEN.

Gurte, Sitzbezüge und Rückenlehnen müssen alle zwei Jahre erneuert werden.

Spencer Italia S.r.l. übernimmt keinerlei Haftung für den nicht korrekten Einsatz oder für etwaige Schäden durch das Gerät, das nicht vom Hersteller oder dem zugelassenen Kundendienstzentrum revidiert wurde, oder das die zulässige maximale Lebensdauer überschritten hat.

## 7. ZUBEHÖR

SK14000B	Wandhalterung	SK13013D	Alarm für Evakuierungsstühle Serie SKID
SK21000E	Tragetasche (SKID-E, PRO SKID-E und PRO SKID-E MAX)	SK13018C	Knöchelgürtel

## 8. ERSATZTEILE

SK11000B	Rücklehnebezug	ST30428B	Unterer Radhalter aus schwarzem Nylon
SK12000B	Sitzbezug	ST30429B	Oberer Radhalter aus schwarzem Nylon
ST00427A	Paar schwarze Derlin-Hakengürtel	ST30449A	Schwarzer PVC-Knopf
ST1400A	Rad Ø 100 mm mit Bremse		





CCI5147  
Prima emissione: 06/12/2010  
Rev.1 11/05/2021

CCI5147  
First edition: 06/12/2010  
Rev.1 11/05/2021

CCI5147  
Erstausgabe: 06/12/2010  
Rev.1 11/05/2021